



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2020/3425

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-he

Dezernat/Fachbereich/AZ

11.02.20

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bürger- und Umweltausschuss	05.03.2020	Beratung	öffentlich
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Planen	09.03.2020	Beratung	öffentlich
Rat der Stadt Leverkusen	30.03.2020	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Städtebaulicher Rahmenplan Klimaanpassung

- Antrag der Gruppe DIE LINKE.LEV vom 13.01.2020

Anlage/n:

3425 - Antrag

Ratsgruppe DIE LINKE.LEV
Humboldtstr. 21
51379 Leverkusen

Herrn
Oberbürgermeister
Uwe Richrath
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

13.01.20

Städtebaulicher Rahmenplan Klimaanpassung

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Richrath,

bitte setzen Sie den folgenden Antrag auf die Tagesordnung des Rates sowie der zuständigen Gremien:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt einen verbindlichen städtebaulichen Rahmenplan Klimaanpassung zum Beschluss vorzulegen. Dieser soll der Stadtverwaltung im Rahmen der Bauleitplanung ermöglichen für klimatisch besonders belastete Bereiche bedarfsgerechte Anforderungen an Bebauung und Begrünung zu stellen.

Begründung:

Die Ratsgruppe Die LINKE.LEV hat mit ihrem Antrag zum Bebauungsplan "Ökosiedlung Bohofsweg" die Frage nach makroklimatischen Auswirkungen von Bauvorhaben aufgeworfen. Es scheint, dass diese im Rahmen von Baugenehmigungsverfahren nicht im erforderlichen Rahmen und daher nur begrenzt berücksichtigt werden.

Klimatische Nachteile müssen in Zukunft nicht nur erkannt werden, es muss eine rechtliche Festlegung geben, die gegensteuernde Maßnahmen verbindlich festlegt. Mit Hilfe des zu erstellenden Rahmenplans Klimaanpassung können als Folge für das gesamte Stadtgebiet nur noch Bebauungspläne zugelassen werden, die klimarelevante Festsetzungen beinhalten. Der Rahmenplan bietet einheitliche einzuhaltende Regeln für qualifizierte Bebauungspläne, die grundsätzlich im gesamten Stadtgebiet einzuhalten sind.

Mit der Zielwertfestlegung eines Rahmenplans Klimaanpassung als Bewertungsgrundlage soll vor

dem Hintergrund des fortschreitenden Klimawandels eine Betrachtung aller Grundstücke innerhalb des stadtklimatischen Wirkungsraumes erreicht und ein anzustrebender klimagerechter Stadtumbau unserer Stadt als realistisches Ziel definiert werden.

Björn Boos
Keneth Dietrich
Gisela Kronenberg

Die LINKE.LEV